

	<p>Object: Patentzeichnung Thermosflasche, 1902</p> <p>Museum: Museum Baruther Glashütte Hüttenweg 20 15837 Baruth/Mark 033704-9809-0 info@museumsdorf- glashuette.de</p> <p>Collection: Reinhold Burger & Co. Fabrik (Archivbestand), Thermos</p> <p>Inventory number: Burger-Archiv_79_M1</p>
--	---

Description

Die von Reinhold Burger (!) handgefertigte Bleistiftzeichnung zeigt das kugelförmige Isoliergefäß, das er als „Thermos-Neuheit“ ursprünglich im Jahr 1902 beim Kaiserlichen Patentamt anmelden wollte. Dieser Antrag mit der hier beschriebenen Zeichnungen wurde abgelehnt, weil die kugelförmigen doppelwandigen Isoliergefäße zu sehr an die bereits bekannten Dewar-Gefäße erinnerten. Die Zeichnung im Zentrum des Blattes zeigt das doppelwandige Kugelgefäß mit einer Ummantelung unbekanntem Materials (Holz?) und einem Verschluss. Dieser Verschluss ist offenbar wie das Gefäß doppelwandig und evakuiert mit dem Ziel, die Isolierleistung des Gefäßes zu verbessern. In zwei separaten Detailzeichnungen weist Burger (oben rechts) einen (gläsernen) Ausguss aus. Dieser Ausguss konnte, wie der „Kugelverschluss“ (Detailzeichnungen) unten, in die Bleche (?) an der Ummantelung des Halses eingehängt werden (siehe zentrale Zeichnung oben), um die beiden Verwendungsmöglichkeiten je nach Bedarf anwenden zu können. Verwendung 1 war das Warmhalten einer Flüssigkeit (Getränk). Verwendung 2 war der Ausguss bzw. das Ausgießen. Es zeigt sich, dass in dieser frühen Phase der Ideenfindung und Patentanmeldung die Thermosflasche noch keinen festen Ausguss (in der Ummantelung) aufwies.

Basic data

Material/Technique:	Papier, Bleistift, Handzeichnung
Measurements:	H: 33 cm, B: 20 cm

Events

[Relation to
time] When 1902

Who

Where

[Relation to
person or
institution] When

Who Reinhold Burger (1866-1954)

Where

Keywords

- Drawing
- Engineering drawing
- Glasinstrument
- Glasinstrumentenmacher
- Isoliergefäß
- Patent
- Thermos
- Vacuum flask